

EIN HERZ FÜR DEN NACHWUCHSSPORT

DAK Gesundheitskasse sponsert Startgebühren und Shirts für junge Rügenbrücken-Läufer des ASB

■ **Laufsport.** „Wir sind top fit und startklar.“, sagt Sebastian Jürgens mit einem begeisterten Blick auf die ASB-Hort-Kinder der Juri-Gagarin-Grundschule in Stralsund und erntet ein frohes Lachen der Kinder. Der Erzieher und seine Kollegin Luise Wachsbaum haben in den letzten Wochen gemeinsam ihre 25 Hort-Schützlinge auf die kommenden Kinderläufe im Rahmen des Rügenbrücken-Marathons vorbereitet. „Die Kinder sind so motiviert und freuen sich, dass nun bald der Startschuss fällt und sie zeigen können, dass sie trainiert haben und mit ganz viel Spaß dabei sind. Dabei treten unsere Kids in zwei

Altersklassen an. Die Jüngsten (4 - 9 Jahre) bewältigen beim Bambini-Lauf eine 1,5 Kilometer lange Strecke, während die Älteren (10 - 13 Jahre) sich der drei Kilometer langen Strecke stellen werden“, sagt Jürgens. Kollegin Luise Wachsbaum fügt hinzu: „Das alles wäre in diesem Rahmen jedoch nicht möglich gewesen, wenn wir nicht die großartige Unterstützung durch die DAK-Gesundheitskasse erhalten hätten. Sie sponserte nämlich die Startgebühren und die Lauf-Shirts der 25 Kinder.“

Olaf Reiher, Leiter des DAK-Servicezentrums Stralsund, ließ es sich somit auch nicht nehmen, im ASB-Hort vorbei-

zuschauen und den kleinen Sportlerinnen und Sportlern persönlich viel Glück für den anstehenden Wettbewerb zu wünschen. „Die DAK-Gesundheitskasse legt viel Wert darauf, schon Kinder zur Bewegung zu motivieren, um gesund und fit zu bleiben. Da ist es auch eine Herzenssache, dass wir hier das Engagement und den Willen der Kinder bei einem solchen Wettbewerb dabei sein zu wollen, unterstützen. Wir drücken allen kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ganz feste die Daumen“, sagt Reiher und bekommt von den Kindern ein lautstarkes und herzliches Dankeschön zurück. C. Fedor



Die ASB-Hort-Kids freuen sich mit Erzieher Sebastian Jürgens (l.) und Erzieherin Luise Wachsbaum (r.) über das Sponsoring der DAK-Gesundheitskasse. Olaf Reiher, Leiter des DAK-Servicezentrums Stralsund, ließ es sich nicht nehmen, den Kindern viel Glück beim diesjährigen Rügenbrücken-Lauf zu wünschen. Foto: C. Fedor/ASB RV NORD-OST

Quelle: Zeitung am Strelasund vom 21.10.2018